



## Jahresbericht 2018

### Vorstand

Der Vorstand kam zu vier reich befruchteten Sitzungen zusammen, an denen die Vereinsanlässe vorbereitet, Stellungnahmen verabschiedet, Beschlüsse gefasst und Informationen ausgetauscht wurden. Schwerpunkte waren dabei Fragen zum Tourismus, zu Strassenprojekten und zu den Ladenöffnungszeiten. Einzelne Vorstandsmitglieder haben den Verein an zahlreichen Veranstaltungen vertreten. Der Vorstand beschloss auch, ein Buchprojekt mit den historischen Beiträgen von Hannes Küttel, die in der HochwachPost erschienen sind, massgeblich zu finanzieren. Der Vorstandsanlass im November führte uns ins Laboratorium beim Steghof, einer Plattform für neue Denkmodelle.

### Generalversammlung vom 23. März

Die GV fand in der **Aula der KV Dreilinden – Propsteimatte** statt. Vom Stadtrat durften wir als Gast **Stadträtin Franziska Bitzi Staub** begrüßen. Musikalisch wurde der Anlass umrahmt von **Merle Link** (Gesang) und **Leander Link** (Gitarre). Nach den Ausführungen von Frau Bitzi zum Regionalentwicklungskonzept der Stadt, erhielten ein Befürworter, **Markus Lauber** und ein Gegner, **Jim Binnenkade** die Gelegenheit, ihre Position zum Parkhaus Musegg zu erläutern. Seit der Ansetzung des GV-Themas war ziemlich viel Bewegung in die Diskussion gekommen, nachdem Ende Februar der Stadtrat seine Option Allmend-Plus vorgestellt hatte. Immerhin ergab sich die Gelegenheit, zu den Bestrebungen, die Innenstadt zu attraktivieren, eine Auslegeordnung zu machen.

Die Jahresrechnung 2017 schloss mit einem **Gewinn von Fr. 746.10** ab.

An der GV wurde auch über die vielfältigen Aktivitäten auf politischer Ebene informiert, insbesondere die Diskussion um die Spange Nord und zum Car-Parkierungskonzept.

Für das Nachtessen wechselten die fast 100 versammelten Mitglieder und Gäste ins inzwischen wieder geschlossene **Restaurant Weinhof**, wo der Wirt Reto Studer und sein Team uns fein bekochten.

**Der Mitgliederbestand** des Vereins (Einzelpersonen/Paare/Familien) betrug per 31.12.2018 **378 Mitglieder**, Eintritte und Austritte hielten sich die Waage (Vorjahr 375 Mitglieder).

### Quartierleben

Da dieses Jahr kein Fasnachtsball am „Rüüdiger Samstag“ im ehemaligen Union stattfand, war der einzige Anlass vor der GV die **Hoforgelführung** am 22. Januar. Rund 35 Personen lauschten den Worten und Klängen von Hoforganist Wolfgang Sieber und folgten ihm bis in den Estrich zur Regenmaschine. Es folgten die **GV** am

23. März und der **Musegg-Umgang** am 6. Mai. Der **Brunch im Gletschergarten** vom 9. Juni fand grossen Anklang. Auf besonderes Interesse stiess dabei die Führung durch die Baustelle des Projektes Fels von Gletschergartenleiter Andreas Burri. Am 4. August war der Quartierverein am **Minifestival Invictis-Pax** mit einem Spielangebot für Kinder und einem Infostand beteiligt. Stimmig wie immer waren das **Marronibraten und Kutschenfahren** am 27. Oktober beim Känzeli an der Bergstrasse. Ein Anlass, den wir zusammen mit den QV Maihof und Luegisland durchführten. Fast 60 Personen waren dabei, als am 27. November in der Stadtbibliothek in lockeren Gesprächen das **Kunstprojekt Löwendenkmal 21** vorgestellt wurde. Der letzte Anlass mit Quartiervereinsbeteiligung war der **Weihnachtsmarkt** im Steinengärtli vom 2. Dezember.

### **Kommunikation**

Viele positive Rückmeldungen trugen uns die drei Ausgaben der Quartierzeitung **Hochwacht Post** ein. Nach den positiven Erfahrungen mit der Probenummer im vergangenen Jahr, beschlossen wir, die Quartierzeitung zukünftig ganz in Farbe zu drucken. Dank einem Wechsel der Druckerei konnten die Kosten im Griff behalten werden. Einen ganz grossen Dank geht an das engagierte Redaktionsteam um Hans Graber mit Eva Holz, Hannes Küttel, Verena die Gallo und Milena Scherer. Judith Willi bearbeitet auch dieses Jahr die Inserate und der Kassier Marc Busch sorgte dafür, dass die gebuchten Inserate in Rechnung gestellt wurden.

Der von Jolanda Mühlebach und Julia Schüepp betreute **Facebook-** und **Instagram-**Auftritt ergänzt unsere Kommunikation mit vielen Fotos und topaktuell. Dank elektronischen **Mailings**, der **Website** und dem **Aushangkasten** im Löwencentre gelangen (hoffentlich) alle Informationen an unsere Mitglieder. Julia Schüepp hat es übernommen, die Flyer für die Anlässe zu gestalten. Mit viel Aufwand und nicht ohne Erfolg besorgt Jolanda Mühlebach das Anschreiben der neu zugezogenen Personen.

### **Dank**

Mein persönlicher Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen vom Vorstand: Barbara Dallatomasina, Jolanda Mühlebach, Milena Scherer, Julia Schüepp, Judith Willi, Marc Busch und Fredy Städler. Sie haben auch 2018 sehr engagiert das Vereinsleben gestaltet und getragen. Ab September kam noch Flavio Steiger dazu, der sich sehr schnell voll einbrachte und als neues Vorstandsmitglied an der GV 19 vorgeschlagen wird. Danke auch für die vielen meist positiven und immer anregenden Rückmeldungen von den Mitgliedern. Mit ihrem Interesse, ihrer Präsenz und ihrer Wertschätzung haben sie unsere Arbeit honoriert.

Marc-André Roth  
Präsident

Luzern, 15. Jan. 2019



